

# EUREGIO EGRENSIS

Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen e. V.



Koordinierungs- u. Beratungsstelle  
für deutsch-tschechische  
Zusammenarbeit

Weststraße 13  
08523 Plauen

## Medieninformation

03. Mai 2022

### Gemeinsamer Rückblick

## EUREGIO EGRENSIS – Jahreskonferenz, Rückblicke und Ausblicke mit europäischem Akzent

Die EUREGIO EGRENSIS Arbeitsgemeinschaft Sachsen/Thüringen besteht als eingetragener Verein seit 30 Jahren. Die diesjährige deutsch-tschechische Jahreskonferenz der EUREGIO EGRENSIS (EE) zog am 29. April im Landratsamt des Vogtlandkreises in Plauen traditionell eine Bilanz zu den Aktivitäten im Jahr 2021.

Aus diesem Anlass wurden zwei besondere Gäste eingeladen.

### Gastvortrag

Karl-Heinz Lambertz, Präsident des Parlamentes der Deutschsprachigen Gemeinschaft in Belgien und Präsident der Arbeitsgemeinschaft Europäischer Grenzregionen (AGEG), dem Verbund von über 100 Euroregionen Grenzregionen in Europa, auch die EE ist seit vielen Jahren Mitglied.

Karl-Heinz Lambertz sprach zur Jahreskonferenz der EUREGIO EGRENSIS und gratulierte zu 30 Jahren erfolgreicher grenzüberschreitender Zusammenarbeit. Auch die aktuellen Ereignisse spielten bei seiner Rede eine Rolle:

„Krieg in Europa, Flüchtlingswellen, große Veränderungen in der Welt. Die Pandemie, der Klimawandel und die zwingend notwendige Energiewende sind große Herausforderungen für uns alle. Das ungewohnte und unvorhersehbare ist, das alles gleichzeitig stattfindet und das bringt große Probleme über Grenzen hinweg. Aber Grenzen sind nach wie vor omnipräsent. Grenzen, in jedem Sinne muss man kennen und anerkennen. Dann hat man die Aufgabe, diese Grenzen zu überwinden.

Beispiel Pandemie: Wir unternahmen große Anstrengungen über viele Jahre hinweg, die Grenzen zu öffnen und in der Pandemie war eine der ersten Reaktionen der Nationalstaaten, die Grenzen zu schließen.

Viele Probleme ergaben sich durch die Grenzschließungen und durch die Pandemie. Diese Probleme löst man am besten gemeinsam. Und letztendlich wurden Lösungen gefunden.

*Wir bringen Menschen zusammen. Grenzüberschreitend...*



Europäische Union. Europäischer  
Fonds für regionale Entwicklung.  
Evropská unie. Evropský fond pro  
regionální rozvoj.



Ahlej soustede. Hajo Nachbar.  
Interreg V A / 2014-2020



PR-Management  
Sylvia Dauer

☎ 0 37 41 / 1 80 - 87 57

☎ 0 37 41 / 1 28 - 64 62

✉ [presse@euregioegrensis.de](mailto:presse@euregioegrensis.de)

🌐 [www.euregioegrensis.de](http://www.euregioegrensis.de)

Die EUREGIO EGRENSIS praktiziert das Zusammen- bzw. Gemeinsam-Tun schon 30 Jahre lang. Die gute und kontinuierliche grenzüberschreitende Zusammenarbeit ist eine fortwährende Aufgabe in den Euroregionen. In der EUREGIO EGRENSIS liegen die Schwerpunkte auf der Arbeit mit der Jugend, vom Kindergarten über die weiterführenden Schulen bis in den Bereich der Berufsausbildung. Hier in der Region die mit EU-Geldern gespeisten Kleinprojektfonds sind hier ein bewährtes Instrument, Begegnungen von Menschen jeden Alters sind ein ganz wichtiger Aspekt für das Zusammenwachsen Europas. Netzwerkarbeit ist auch immer wieder neu, man hat häufig mit neuen Menschen in den entscheidenden Positionen zu tun, hierbei gilt es, die Kontakte nicht abreißen zu lassen und weiter auszubauen. Diese Aufgaben werden uns auch die nächsten 30 Jahre beschäftigen. Auch die Euregios/Euroregionen sollten sich weiter untereinander vernetzen. Der Erfahrungsaustausch hierbei macht es möglich unsere Arbeit besser zu machen. Man kann immer voneinander lernen. Denn wir haben alle ein gemeinsames Ziel die friedliche Kooperation. Das ist es, was jetzt und für die Zukunft bewirkt, dass man in den Grenzregionen zusammenhält - und dass Europa zusammenhält auch in besonderen Krisensituationen.“

Jahresberichte der Präsidenten:

Sachsen/Thüringen

Der Landrat des Vogtlandkreises und Präsident der EE AG Sachsen/Thüringen e. V., Rolf Keil, berichtete von der erfolgreichen Nutzung der Kleinprojektfonds (KPF) und von den zukünftigen Möglichkeiten, bei der Nutzung des Kleinprojektfonds viel häufiger mit Pauschalen zu arbeiten. Diese Pauschalen werden viele Erleichterungen für die Antragsteller mit sich bringen. Der neue KPF soll voraussichtlich zum 01.01.2023 starten.

Eine besondere Auszeichnung für die Arbeit der EUREGIO EGRENSIS Sachsen/Thüringen ist auch die Anerkennung als „EUROPE DIRECT“ (seit Mai 2021). Die EUREGIO ist damit nun offizielle Informationsstelle der Europäischen Union für den Vogtlandkreis, den Landkreis Greiz und den Saale-Orla-Kreis.

Böhmen:

Petr Schaller, Bürgermeister von Plesná, blickte zurück, auf die von der EE-Arbeitsgemeinschaft Böhmen verantworteten Aktivitäten zurück. Er hob das Jugendsommerlager, das 2021 in Boží Dar im Erzgebirge stattfand und die Neuauflage sowie Aktualisierung der Broschüre „100 Touristische Superlative“ hervor. Durch diese Publikation können die Besucher viele attraktive Besonderheiten der gesamten EUREGIO EGRENSIS kennenlernen.

Bayern:

Peter Berek, Landrat im Landkreis Wunsiedel und Präsident der bayerischen EE-Arbeitsgemeinschaft berichtete von der im Auftrag des Freistaates Bayern erstellten Entwicklungsstrategie für den EUREGIO-Grenzraum. Weiterhin stand das kürzlich erschienene Verwaltungswörterbuch zu den Besonderheiten und Unterschieden der Verwaltungseinrichtungen in Bayern und Tschechien im Mittelpunkt seines Statements.

Nach den Rückblicken folgte ein Podiumsgespräch mit den Ehrengästen Jörg Wojahn, Leiter der Vertretung der Europäischen Kommission in Deutschland, Karl-Heinz Lambertz (AGEG) und den Präsidenten der drei EE – Arbeitsgemeinschaften.

Im Anschluss an die Jahreskonferenz lud das EUROPE DIRECT – Zentrum Vogtland in Zusammenarbeit mit dem Vogtlandkreis und der Stadt Plauen zum Europatag auf dem Theaterplatz ein (siehe gesonderte Medieninformation).

## Hintergrund

1992/93 wurde die EUREGIO EGRENSIS (EE) als Initiative für grenzüberschreitendes Zusammenarbeiten im Raum Sachsen/Thüringen, Böhmen, Bayern ins Leben gerufen. Jedes Jahr führen seitdem die drei EE-Arbeitsgemeinschaften eine gemeinsame Jahreskonferenz durch, zu der sie Rückblicke in ihre grenzüberschreitenden Aktivitäten gewähren und Ausblicke in aktuelle Fragen euregionaler und europäischer Förderpraxis und –politik bieten.

---